

Veranstalter/Antragsteller:

Name:
Adresse:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Gemeinde Prutting
Bauamt
Kirchstr. 5
83134 Prutting

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 2 StVO für die Durchführung einer Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund

Anlagen:

Streckenskizze
Kostenübernahmeerklärung für Veranstaltungen
Erklärung über die Freistellung von Ersatzansprüchen
Veranstaltererklärung
Versicherungsbestätigung/-nachweis

Zur Durchführung einer erlaubnispflichtigen Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund
beantragen wir

Name des Veranstalters (ggf. vertreten durch – Vor- und Zunahme -):

.....
Wohnort (PLZ) (Ort) (Straße, Haus-Nr.):

.....
Telefon/Mobiltelefon:

.....
die Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 2 StVO für

Art:

Anlass der Veranstaltung:

Zahl der teilnehmenden Personen:

Erwartete Besucherzahl:

Festwagen:

Fahrzeuge:

Musikkapellen:

Pferde:

Pferdegespanne:

Beginn (Datum, Uhrzeit, Ort):

Ende (Datum, Uhrzeit, Ort):

Streckenverlauf (Streckenbezeichnung)/Flächen, auf der der öffentliche Verkehrsgrund in
Anspruch genommen wird / Lageplan mit Streckenplan beilegen!

.....
.....

.....
Unterschrift des verantwortlichen Antragstellers

(Stempel)

Kostenübernahmeerklärung für Veranstaltungen

Veranstalter: Name:
Adresse:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Antrag vom:
Veranstaltung:
Zeitpunkt der Veranstaltung:

Ich/Wir, der/die oben genannte(n) Veranstalter, verpflichte(n) mich/uns, die Kosten der Beschilderung gemäß Verkehrsordnung/Beschilderungsplan der Gemeinde Prutting bzw. Landratsamtes Rosenheim, Kosten für die Straßenreinigung, Kosten für die Müllabfuhr sowie sämtliche Kosten für durch Leistungen des Gemeindebauhofes im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen zu übernehmen.

Der o. g. Veranstalter verpflichtet sich, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehenden Kosten (Gebühren und Auslagen) für das Abschleppen und die Benutzungsgebühren für die Verwahrung sichergestellter Kraftfahrzeuge zu tragen, soweit diese Kosten nicht dem Halter des parkenden Fahrzeuges auferlegt werden können.

Ort, Datum: Unterschrift:

(Wird ab hier vom Ordnungsamt der Gemeinde Prutting ausgefüllt)

Abdruck an:

I. zum Akt

II. An den Gemeindebauhof – mit der Bitte um Kenntnisnahme und Rechnungstellung

.....
(Veranstalter)

..... , den
(Ort) (Datum)

An die
Gemeinde Prutting
- Bauamt –
Kirchstr. 5
83134 Prutting

Erklärung
über die Freistellung von Ersatzansprüchen

Wir, als verantwortlicher Veranstalter der
.....
(Bezeichnung der Veranstaltung)

erklären uns bereit,

1. den Bund, das Land Bayern, die Landkreise, die Gemeinden und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlaß der Veranstaltung aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmern oder von Dritten erhoben werden können.

2. Darüber hinaus stehen uns und den Teilnehmern keinerlei Schadensersatzansprüche gegen den Straßenbaulastträger (Straßenbaubehörde, Wegeeigentümer) zu für Schäden, deren Ursache auf die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör zurückgeführt werden kann. Die Straßenbaulastträger, Wegeeigentümer und Erlaubnisbehörden übernehmen keine Gewähr für die uneingeschränkte Benutzung der Straße.

.....
(Unterschrift des Veranstalters)

.....
(Veranstalter)

..... , den
(Ort) (Datum)

An die
Gemeinde Prutting
- Bauamt –
Kirchstr. 5
83134 Prutting

Veranstaltererklärung

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. Art. 18 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

.....
(Unterschrift des Veranstalters)

An die
Gemeinde Prutting
- Bauamt –
Kirchstr. 5
83134 Prutting

Versicherungsbestätigung/-nachweis

für die Veranstaltung

besteht Versicherungsschutz (z. B. Haftpflichtversicherung für Veranstaltungen).

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift und Stempel der Versicherungsgesellschaft)